

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 153.

Dienstag den 5. Juli.

1859.

## Chronik der Stadt Halle.

### Personalnachricht.

Se. Königliche Hoheit der Prinz-Regent hat dem hiesigen Universitäts-Pedell Arnold das Allgemeine Ehrenzeichen zu verleihen geruht.

### Kirchliche Anzeige.

**BußGlaucha:** Mittwoch den 6. Juli Vormittags 9 Uhr allgemeine Beichte und Communion Herr Pastor Seiler.

Herausgegeben im Namen der Armendirection von Dr. Eckstein.

## Bekanntmachungen.

Zur Deckung der in Folge der Mobilmachung der Armee der Kämmerei erwachsenen und noch erwachsenden beträchtlichen Ausgaben haben die städtischen Behörden beschlossen, für die Monate Juli, August und September d. J. den **doppelten** Betrag der für diese Monate zu zahlenden städtischen Einkommensteuer zu erheben.

Wir fordern hiernach die Steuerpflichtigen auf, in diesen drei Monaten statt des einfachen Steuerbetrags den doppelten an die Kämmererei zu zahlen. Neue Steueraus schreiben werden nicht ausgegeben, da jeder aus dem Steuerzettel den Betrag der hiernach zu zahlenden Steuer bemessen kann. Wünschenswerth ist die baldige Zahlung der Steuer für das letzte Halbjahr, mindestens für das jezige Vierteljahr in ungetrennter Summe.

Gleichzeitig fordern wir diejenigen, welche noch mit Zahlung der Steuer für das abgelaufene halbe

Jahr im Rückstand sind, auf, dieselbe alsbald zu zahlen, widrigenfalls zwangsweise Einziehung eintritt.  
Halle, den 1. Juli 1859.

Der Magistrat.

### Bekanntmachung.

Nachbenannte Gegenstände sind als gefunden hier abgegeben worden:

- 1 leinenes Taschentuch,
- 1 brauner Strohhut,
- 1 Hammer,
- 1 Paar weiße Strümpfe,
- 3 Schlüssel.

Die sich legitimirenden Eigenthümer können diese Sachen im Polizei-Bureau, Schloßberg Nr. 3 Zimmer Nr. 3, in Empfang nehmen.

Halle, den 30. Juni 1859.

Der Königliche Polizei-Director von Bosse.

### Fuhren-Entreprise.

Die Anfuhr von 650 Schachtruthen Steine und Kies zum Neubau der Kreischauffee von Trotha bis Teicha aus den Brüchen im Clausberge bei Trotha, bei Löbnitz und bei Sennewitz soll in kleineren Partien an den Mindestfordernden verdungen werden.

Es ist hierzu Termin auf **Mittwoch den 6. Juli 1859 Morgens 9 Uhr im Jordan'schen Gasthose zu Trotha** anberaumt, und werden qualifisirte Unternehmer hierzu mit dem Bemerkten eingeladen, daß die speciellen Bedingungen im Termin bekannt gemacht werden sollen.

Halle, den 30. Juni 1859.

Der Königliche Kreis-Baumeister Wolff.

### Fuhren-Entreprise.

Die Anfuhr von 150 Schachtruthen Knollensteine aus dem Bruche bei Brachwitz zur Unterhaltung der Berlin-Casseler Chauffee von





Granau bis zur Bennstedter Grenze pro 1859 soll in kleineren Particen an den Mindestfordernden verdingen werden.

Es ist hierzu Termin auf **Donnerstag den 7. Juli c. Morgens 9 Uhr im Gasthof „zur goldenen Kugel“ zu Halle** anberaumt, und werden qualifizierte Unternehmer hierzu mit dem Bemerkten eingeladen, daß die speciellen Bedingungen im Termin bekannt gemacht werden sollen.

Halle, den 30. Juni 1859.

Der Königliche Kreis-Baumeister  
Wolff.

Frische **sächsische Grasbutter** empfing wieder. **Selterwasser, Sodawasser, Friedrichshaller und kohlen-saures Bitterwasser, Himbeersaft und Kirschsaft** mit Zucker eingekocht, **Himbeer-Limonaden-Extract u. Himbeer-Essig** empfiehlt **Carl Brodtkorb.**

**Mathhausgasse Nr. 1** sind **Ernte-, Garten-, Damen- und Herrenhüte**, um damit zu räumen, zu auffallend billigen Preisen zu verkaufen.

Ein gutgehaltenes Bureau mit Glasschrankaufsatz steht zu verkaufen **Gommergasse Nr. 9.**

Eine Offizier-Schärpe und ein Paar Pistolen zum Verkauf gr. Berlin Nr. 14 am Eingang rechts.

Ein noch gutes Sopha zu verkaufen **Neugasse 10.**

Ein dauerhaftes Sopha und eine Korblaupe ist zu verkaufen **Freudenplan Nr. 3 parterre.**

Ein Sopha steht preiswürdig zu verkaufen  
**2. Saalberg Nr. 20.**

Eine neumilchende Ziege verk. gr. **Verchenfeld 7.**

Hiermit beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich den sehr bequem und gut eingerichteten **Gasthof „zu den drei Kugeln“** heute übernommen habe, und bitte das mir seit langer Zeit geschenkte Vertrauen auch ferner in dieses neue Lokal übertragen zu wollen.

Halle a/S., den 1. Juli 1859.

**G. Ufer, Klausthorstraße Nr. 10 u. 11.**

Einem geehrten Publikum und meinen werthesten Kunden die ergebenste Anzeige, daß ich jetzt an der **Moritzkirche Nr. 3** wohne und bitte das bisherige Vertrauen auch mir in meiner neuen Wohnung zu schenken, und werde unermüdet gutes Fleisch für den bekannten Preis liefern.

**F. Uble.**

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich nicht mehr große Märkerstraße Nr. 25, sondern **Leipziger Straße Nr. 5** wohne.

**Karl Sunold, Schuhmachermeister.**

**Noten** werden abgeschrieben  
**Mittelwache Nr. 2, zwei Treppen.**

**500 Thlr.** auf **Ackergrundstücke** zu leihen gesucht **Schmeerstraße Nr. 16.**

Einige Leute zum **Rapsdreschen** werden angenommen **Harz Nr. 35.**

Ein kräftiger Arbeiter findet als **Wagenwascher** dauernde Beschäftigung in der **Wagenfabrik von G. Lindner.**

Ein **Kellnerbursche** wird sofort gesucht auf dem „**Rühlenbrunnen.**“

Geübte **Torfmacher** finden Beschäftigung  
**Grube Belohnung.**

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen von außerhalb, die in den gewöhnlichen Hausarbeiten geübt ist, zugleich aber **Lust und Geschick** zu leichter Gartenarbeit besitzt, findet Dienst beim **Oberlehrer Wagenknecht, Gottesackerergasse Nr. 5.**

Eine gesunde **Amme**, die schon eine Zeit lang gestillt hat, sucht sofort ein Unterkommen durch **Frau Schaaf, Rittergasse Nr. 11.**

Ein ordentliches Mädchen, welches in häuslichen Arbeiten guten Bescheid weiß, sucht sofort einen Dienst. Näheres **Martinsgasse Nr. 4.**

Ein ordentliches Mädchen findet sofort einen Dienst **große Klausstraße Nr. 25.**

**Gr. Stetsstraße Nr. 55** ein Mädchen gesucht.

Eine **Aufwartung** wird gesucht **Frankensstraße 6.**

Eine **Wohnung** für zwei Leute wird zu **Michaelis** zu mieten gesucht. **Adr. bittet man abzugeben bei Hrn. Grohmann in der Schmeerstraße.**

Eine herrschaftliche **Wohnung** in gesunder Lage, womöglich dicht vor den **Thoren** der Stadt und mit einem Garten, von mindestens **sechs Stuben** und **sechs Kammern** wird von einem auswärtigen **Miether** zum **1. October c.** gesucht. **Offerten** abzugeben **neue Promenade Nr. 2, eine Treppe.**

**Zu vermieten**

sind in meinem neuerbauten und schön eingerichteten Hause in der **Leipziger Straße Nr. 44 drei Etagen**, welche **sofort** oder **zu jeder Zeit** bezogen werden können. **Dettenborn, Möbelfabrikant.**

Meine jetzigen in der **Schmeerstraße Nr. 10** und **Hoherkräm Nr. 5** belegenen **Geschäftslocalitäten**, bestehend in **2 Läden** und einigen **Wohnungen**, sind von **Michaelis** ab **zusammen** oder **getrennt** zu vermieten. Die **Grundstücke** selbst stehen zum Verkauf  
**Gustav Reiling.**



**Logisvermietung.**

Es werden nächsten 1. October in meinen Hintergebäuden einige abgeschlossene Logis, zu denen mehrere Stuben, Kammern, Küche u. s. w. gehören, frei und nehme Offerten in Betreff der Wiedervermietung von pünktlich zahlenden ruhigen Leuten täglich entgegen **W. Kranz**, Mittelstraße.

Ein bequemes eingerichtetes Logis ist gr. Ulrichsstraße Nr. 18 zu vermieten und zum 1. October zu beziehen. Preis 60 *fl.*

Ein Logis mit Zubehör ist sofort Geiststraße Nr. 6 zu vermieten und zu beziehen. Preis 30 *fl.*

2 Stuben, 1 bis 2 Kammern, Küche u. c. in der Bel-Etage meines Hauses (Neumarkt u. Promenaden-Ecke) sind an ein Paar ruhige einzelne Leute oder an eine einzelne Dame oder Herrn zu vermieten.

**Carl Brodtkorb.**

Leipziger Straße Nr. 7 Logis zu vermieten, 2 vorn, 1 hinten heraus.

Zu vermieten ist eine Wohnung von 4 Stuben nebst Zubehör u. zum 1. October zu beziehen. Auch ist sofort 1 ausmöblirte Stube zu vermieten u. zu beziehen Spiegelgasse Nr. 10.

Das obere Logis in der kleinen Ulrichsstraße Nr. 27 mit Pferdestall und Wagenremise ist im Ganzen oder getheilt vom 1. Octbr. ab zu vermieten.

Ein anständiges Logis, 2 Stuben, 2 Kammern nebst Zubehör, und eins von Stube, Kammer und Küche ist an eine einzelne Dame zu vermieten und zum 1. October zu beziehen Strohhofspitze Nr. 20.

1 Logis, bestehend aus 2 Stuben nebst Zubehör, zu vermieten fl. Ulrichsstraße Nr. 32.

5 Stuben, erste Etage mit Balkon und alleiniger Benutzung eines Gartens, ist zu vermieten Jägerplatz Nr. 17.

Kleinschmieden und Steinstraßenecke Nr. 74 steht in der 3. Etage 1 Stube, 2 Kammern, Küche und sonstiges Zubehör zum 1. Octbr. zu vermieten.

Stube, Kammer und Küche nebst Zubehör in der Nähe des botanischen Gartens ist an ruhige Leute zum 1. October a. c. zu vermieten. Näheres sagt **Hübner**, kleine Märkerstraße Nr. 3.

Eine Familien-Wohnung, Niederlagen, Böden, Ställe, Keller u. s. w. zu vermieten. Näheres bei **W. Fürstenberg** senior.

Große Brauhausgasse Nr. 16 eine Wohnung für 40 *fl.* zu vermieten.

Der Keller, worin Victualienhandel betrieben wird, ist nebst Wohnung zu vermieten Schulberg 20.

**Zu vermieten**

in Nr. 8 vor dem Steinhof eine große Wohnung, und eine kleine Wohnung ist mit dem 1. October zu beziehen.

Ein freundliches Logis an kinderlose Leute zu vermieten Steinweg Nr. 11.

Eine Wohnung von 2 Stuben, Kammern und sonstigem Zubehör ist an ruhige Miether zum 1. October zu vermieten Schulberg Nr. 1.

Geiststraße Nr. 8 ist die 1. Etage zu vermieten und den 1. October zu beziehen.

In einem stillen anständigen Hause sind freundlich möblirte Wohnungen an Herren zu vermieten Moritzkirchhof Nr. 15.

Ein Logis von 2 Stuben nebst Zubehör zu vermieten große Klausstraße Nr. 13.

Eine Wohnung, 2 Stuben, 3 Kammern, Küche, großes Arbeitslokal und sonstiges Zubehör, steht sogleich oder zum 1. October c. zu vermieten große Ulrichsstraße Nr. 52.

Eine Wohnung von 2 Stuben, Entrée, Kammern und allem Zubehör ist für 60 *fl.* zu vermieten neue Promenade Nr. 11.

Neue Promenade Nr. 14 sind 3 Stuben mit Zubehör im Einzelnen oder im Ganzen zum 1. October zu beziehen. Auch kann ein Pferdestall dazu gegeben werden.

Das freundliche Logis, 1 Tr. nach dem Garten und Franckensplatz heraus gelegen, aus 4 Stuben, mehreren Kammern, Küche und sonstigem Zubehör bestehend, ist zum 1. October zu vermieten.

Desgleichen mehrere Logis zu 24, 32 u. 36 *fl.* zu vermieten bei **Gustav Schiack**.

Leipziger Straße Nr. 12 ist sogleich eine Wohnung zu 50 *fl.* zu vermieten.

Die Mittel-Etage von zwei Stuben, Kammer, Küche nebst Zubehör ist an eine stille Familie zu vermieten. Auch ist daselbst eine Stube nebst Zubehör an eine einzelne Person zu vermieten Schulgasse Nr. 1.

1 Logis, bestehend aus 2 St., 1 K., K., K. u. c., ist zum 1. October c. zu beziehen Rannische Straße Nr. 23.

Ein Logis zu vermieten Schmeerstraße 17.

Die obere Etage, Geiststraße 54, 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, steht zu vermieten.



**A. Boltze, Portrait-Maler und Photograph,**  
große Ulrichsstraße Nr. 11.

Obgleich ich mich nie dazu herablassen werde, wie so manche Pfuscher, das Publikum durch schlechte, wenn auch billige photographische Arbeiten zu übervorthellen, so will ich doch der Zeit Rechnung tragen, indem ich von jetzt einzelne kleinere Portraits für 1 *Rth.* — im Duzend von 4 *Rth.* ab, unretouchirt, scharf und schön herstelle — und nur für zur Fahne einberufene unbemittelte Bekehrte und Soldaten billiger! — Die vollkommene und praktische Einrichtung meines Ateliers, dessen Arbeiten vom Publikum längst rühmend anerkannt worden sind, erlaubt mir eher als Manchem, der nicht einmal für geeignetes gutes Licht zc. zu den Sitzungen, vielweniger für gute Chemikalien sorgt — nur Gutes zu liefern. Gleichzeitig erlaube ich mir anzuzeigen, daß ich im Besitz einer neuen Manier bin, auch Portraits mit freien, sich leicht verlaufenden Umriffen herzustellen, die sich vorzugsweise für Album-Blätter eignen, und die ich auf's wärmste empfehle.

Verkauf en gros und en détail zu Fabrikpreisen.

Siegellack in allen Nummern vorrätig,  
a Pack 16 Stangen, von 5 Sgr. an,  
a Pack 32 Stangen, von 6 Sgr. an bis zum feinsten,  
im englischen Stahlfederladen Mannische Straße Nr. 9.

Besäße, gebrannte Bänder, Hüschen, Sammet- u. Plüschband, sowie Weißzeug u. Stickereien empfiehlt billigt die Seidenband-, Weiß- u. Kurzwaarenhandlung von  
M. Gottheil jun., große Ulrichsstraße Nr. 3.

Gr. Märkerstraße 27 ist die 2te sehr bequem eingerichtete Etage nebst allem Zubehör zu vermieten.

Ein Logis von 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, und eins von Stube, Kammer, Küche, Mitgebrauch des Waschhauses und Zubehör ist an ruhige Leute zu vermieten und 1. October zu beziehen, auch noch früher  
Geißstraße Nr. 56.

Stiebkuchen Nr. 100 sind Logis von 4 u. 2 Stuben nebst Zubehör und Garten zu vermieten und 1. October zu beziehen.

Zu meinem neuerbauten Hause, lange Gasse Nr. 29, sind noch mehrere anständige und geräumige Wohnungen zu vermieten.  
Kielstein.

Zwei möblirte Stuben und Kammern an einzelne Herren zu vermieten Mannische Straße 10. Zu erfragen daselbst eine Treppe.

Zwei Stuben nebst Schlafkabinet, unmöblirt, zu vermieten, 1. Oct. zu beziehen Barfüßerstraße 10.

Am 1. Juli ist am Eingange der Marktkirche eine lange Bandschleife verloren. Der Finder wird gebeten, solche gegen Belohnung abzugeben  
Geißstraße Nr. 13, 1 *Tr.*

Ein Kinderneß mit schwarzen Perlen 3. Juli verl. Gegen Belohnung Leipz. Str. 98, 2 *Tr.* abzug.

Ein goldener Uhrschlüssel mit Ketten ist am 1. Juli c. von der Fleischergasse bis Markt und Schmeerstraße verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung Fleischergasse Nr. 2 parterre.

Ein grüner Kanarienvogel ist entflohen großer Sandberg Nr. 5. Wiederbringer erhält 10 *Sgr.*

Eine Lachtaube entflohen und ein Korbdeckel verloren. Beides abzugeben Leipziger Straße 105.

Ein Radmantel gefunden. Abzuholen  
Grafeweg Nr. 7.

**Fürstenthal.**

Eine frische Sendung Magdeburger Bier von A. S. Wernicke ist angekommen.  
L. Damm.

**Paradies.**

Heute, Dienstag den 5. Juli:  
Concert.

Anfang 7 Uhr. C. John, Stadtmusikdir.

**Casino-Gesellschaft.**

Mittwoch den 6. Juli Gesellschaftsabend in  
Lachmunds Garten.

